

Kinder malen die Haaner Hühner

Haan (sus) - .Malt Hühner an eurem Lieblingsplatz in Haan!., forderten die Aktionsgemeinschaft .Wir für Haan e.V.. und die Agentur .Script-Art GbR. in dem .Einkaufsführer Plus für Haan & Gruiten. Kinder zwischen drei und zwölf Jahren auf. Jetzt wurden die Gewinner bekannt gegeben.

Hühner auf dem Spielplatz, im Park und sogar in der Disco . die Lieblingsplätze der Hühner zeigten tatsächlich die geforderte Ähnlichkeit mit den Vorlieben der jungen Maler und Malerinnen, die an dem Wettbewerb teilgenommen und sich mit Tusche, Buntstift und Pastellkreide viel Mühe mit ihren Kunstwerken gegeben hatten.

Am letzten April-Sonntag konnten die zehn Siegerkinder ihre Preise in einer kleinen Feierstunde in den Räumen der Firma Jüntgen entgegen nehmen. Gewonnen haben Joline Hornig, Lea Barlag, Zola Paz Vita, Paula Plückelmann, Lenja Hornig, Samantha Mandel, Michelle Hornig, Carolin Siebert, Martje Keil und Josephin Veldkamp jeweils einen Hahn, der von der Wirtschaftsförderung der Stadt Haan gestiftet worden war sowie je nach Alter Kreativsets, Filz- oder Glasperlenkurse. Die kreativen Preise waren von Steuerberaterin Evelyn Oettinger, Ruth Neeb-Doull vom .Perlenatelier am Rathaus. und Jutta Glenz von .Verfilzt und Zugenäht. gesponsert worden.

Der Malwettbewerb ist zwar nun beendet, der Einkaufsführer, der von Aktionsgemeinschaft .Wir für Haan e.V.. und der Agentur Script-Art GbR entwickelt und im vergangenen Herbst veröffentlicht wurde, behält aber weiterhin seine Gültigkeit. .Mit diesem Einkaufsführer ist Erstaunliches geleistet worden. Mehr als 100 Haaner Händler und Dienstleistungsbetriebe stellen sich darin vor., erklärte Bürgermeister Knut vom Boverth auf dem Netzwerktreffen der beteiligten Unternehmen, das parallel zur Gewinnübergabe an die Kinder stattfand.

Für 2,50 Euro finden die Bürger auf den 160 Hochglanzseiten viele Inspirationen, warum sich Einkauf und Dienstleistung in Haan lohnen. Der Einkaufsführer ist bei den beteiligten Händlern und der Wirtschaftsförderung der Stadt erhältlich. Neubürger erhalten die großformatige Broschüre sogar kostenlos über die kooperierende Wirtschaftsförderung.

Bild und Text: Susanne Schaper